

Muster
für die Bekanntmachung des Wahlaufsatzes und des Wahltermines

Bekanntmachung

Am _____ findet in der Zeit von _____ bis _____ Uhr in _____¹ die Wahl zum Gemeindegemeinderat statt. Es sind _____² Kirchenälteste zu wählen.

Wählbar sind die in dem Wahlaufsatz genannten Kirchenmitglieder³

1. _____
2. _____
3. _____

Die Stimmabgabe ist geheim. Der Wähler oder die Wählerin kennzeichnet auf dem amtlich hergestellten und ihm ausgehändigten Stimmzettel die Namen der Personen, die er wählen will, jedoch nicht mehr als _____⁴ Namen. Der Stimmzettel ist ungültig, wenn mehr Namen oder kein Name gekennzeichnet oder Zusätze gemacht sind.

Kirchenmitglieder, die in die Wählerliste eingetragen sind, können ihr Wahlrecht auch im Wege der Briefwahl ausüben. Anträge auf Aushändigung der hierzu erforderlichen Briefwahlunterlagen können bis zum _____⁵ bei dem Gemeindegemeinderat schriftlich oder mündlich von dem Wahlberechtigten gestellt werden. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Der Wahlbrief muss bis zum Beginn der Wahlhandlung dem Gemeindegemeinderat – Wahlausschuss²⁾ oder während der Wahlhandlung dem Vorsitzenden des Wahlvorstandes zugeleitet werden.

Der Gemeindegemeinderat

- Der Wahlausschuss –⁶
- der Ev.-luth. Kirchengemeinde

Anm.: Wo nach § 12 KVBG Stimmbezirke vorgesehen sind, ist für jeden Stimmbezirk anzugeben: Der Zeitpunkt der Wahl, der Ort der Wahl und der Bezirk der Gemeinde, den der Stimmbezirk umfasst.

¹ Genaue Angaben über das Wahllokal.

² Die Zahl der zu wählenden Kirchenältesten angeben.

³ In alphabetischer Reihenfolge unter Angabe von Name, Vorname, Alter, Beruf und Anschrift.

⁴ Die Zahl der zu wählenden Kirchenältesten angeben.

⁵ Dritter Tag vor der Wahl.

⁶ Nichtzutreffendes weglassen.